



AMTLICHE NACHRICHT Nr. 204
ZUGESTELLT DURCH POST.AT

RUPRECHTSHOFEN Aktuell

100 Jahre Kapelle Zwerbach



Am Samstag, dem 14. Juni 2014 nahm Diözesanbischof DDr. Klaus Küng die feierliche Segnung der Dorfkapelle Zwerbach im Beisein von Pfarrer Mag. Franz Kraus, Bürgermeister Ing. Leopold Gruber-Doberer, Obmann der Dorferneuerung Erich Wurzer und zahlreichen Gästen vor. Die Kapelle ist vor Beginn des 1. Weltkrieges im Jahr 1914 erbaut worden und ist heuer 100 Jahre alt (Bericht im Blattinneren).

Geschätzte Ruprechtshofenerinnen und Ruprechtshofener! Liebe Jugend!

Wohlfühlen in Ruprechtshofen – Ihnen dieses Gefühl zu vermitteln und zu geben ist unser tägliches Bemühen. Zu diesem Wohlfühlen ist aber auch jede und jeder Einzelne gefordert und aufgerufen, seinen Beitrag zu leisten. In einer Gemeinde in der Größe Ruprechtshofens bedarf es vieler freiwilliger Unterstützer, um dieses Wohlfühlen zu ermöglichen. Einige dieser Helfer im Hintergrund konnten wir bei der Segnung der Kapelle in Zwerbach besonders ehren. Seitens der Marktgemeinde Ruprechtshofen durfte ich an Frau Leopoldine Ertl, Herrn Franz und Frau Maria Lanzenbacher sowie an Herrn Alois Riedl eine Dank und Anerkennungsurkunde für ihren Einsatz um die Dorfkapelle Zwerbach überreichen. Von dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön!



Ebenfalls herzlich gratulieren möchte ich Frau Erna Sündermann zur Auszeichnung, welche sie von Bischof DDr. Klaus Küng für ihr jahrzehntelanges unentgeltliches Wirken in der Pfarrkanzlei erhalten hat.

Kindergartenerweiterung in Planung

Die Bürgerinnen und Bürger von Ruprechtshofen werden mehr, eine Situation, um welche uns manche beneiden. Aufgrund der erfolgten Neuauflage des Flächenwidmungsplanes und der damit verbundenen Schaffung von zusätzlichem Wohnraum ist auch die Erweiterung unseres Kindergartens um eine vierte Gruppe unumgänglich. Der erforderliche zusätzliche Raumbedarf wurde seitens des Landes NÖ bereits festgestellt. Somit ist die Voraussetzung für die weiteren Schritte gegeben. Eine Realisierung dieses Projektes wird bis zum Jahresbeginn 2016 angestrebt.

Eisenbahnbrücke entlang der Melk wird entfernt

Die Eisenbahnstrecke durch unsere Gemeinde wird nun endgültig, auch rechtlich, aufgelassen. Im Auflassungsbescheid wur-

de der NÖVOG als letztmalige Vorkehrung die Entfernung der Brücke und 200 Laufmeter des Dammes auf unserem Gemeindegebiet vorgeschrieben. Die Erledigung dieser Maßnahmen hat grundsätzlich bis zum 31.12.2016 zu erfolgen. Da es sich hierbei



um eine entscheidende Maßnahme im Hinblick des Hochwasserschutzes für beide Ortskerne handelt, sind wir massiv bemüht, diese Entfernung vor dem 31.12.2016 zu erreichen.



Manfred Babinger – neuer Mitarbeiter am Gemeindeamt

In Vorbereitung auf die Nachfolge von Amtsrat Wilfried Schratzmaier wurde mit 1. April 2014 Herr Manfred Babinger als neuer Gemeindemitarbeiter aufgenommen. Herr Babinger wird weitgehend die Agenden von Herrn Schratzmaier (Bauamt, Bauwesen) übernehmen. Herr Schratzmaier ist seit 1. April 2014 in Altersteilzeit und hat somit seine Dienstzeit um 40% reduziert. Er wird voraussichtlich mit 1. April 2016 in den Ruhestand gehen. Mit dieser Vorgangs-



weise soll der erforderliche Wissenstransfer bestmöglich umgesetzt werden.

Sehr herzlich möchte ich auch unserem geschäftsführenden Gemeinderat Richard Punz (FPÖ) zu seiner neuen Funktion als Kammerrat in der NÖ Arbeiterkammer gratulieren.



In wenigen Tagen beginnt für viele der langersehnte Urlaub. Der Sommer ist für viele von uns aber eine besonders fordernde Zeit im Hinblick auf Arbeit und Ernststress.

Ich wünsche Ihnen allen einige Tage der Ruhe und Erholung. Den jungen Menschen, welche in den letzten Tagen und Wochen ihre Lehrabschlussprüfung oder Reifeprüfung abgelegt haben, wünsche ich alles Gute und einen erfolgreichen Start ins Berufsleben. Unseren Landwirten und uns allen wünsche ich ein schönes Wetter, vor allem frei von Unwetter und Hochwasser.

Ihr Bürgermeister

Ing. Leopold Gruber-Doberer

Segnung der Dorfkapelle Zwerbach

Im Anschluss an die Pfarrfirmung fand am Samstag, dem 14. Juni 2014 in Zwerbach die feierliche Segnung der vor 100 Jahren errichteten und vor kurzem durch die Dorfbewohner perfekt restaurierten Kapelle statt. Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer bedankte sich bei der Dorfgemeinschaft mit einem Bild der Kapelle von Rupert Wagner. Für ihre besonderen Verdienste um den Erhalt und die Betreuung der Kapelle wurde an Frau Leopoldine Ertl, an das Ehepaar Maria und Franz Lanzenbacher sowie an den Mesner Herrn Alois Riedl eine Dank- und Anerkennungsurkunde seitens der Marktgemeinde Ruprechtshofen überreicht.

Bischof DDr. Klaus Küng dankte in seiner Ansprache der Bevölkerung für die Erhaltung der Kapelle und segnete diese sowie



die Traktoren der Traktorfreunde Leonhofen. Danach begab er sich gemeinsam mit Pfarrer Mag. Franz Kraus und Bürgermeister Ing. Leopold Gruber-Doberer

auf einem vorbereiteten Traktorgespann zum Maibaumfest in Zwerbach, wo er den Traktorfreunden bei ihrer Traktorquadrille zusah.



IMPRESSUM

Eigentümer und Herausgeber: Marktgemeinde Ruprechtshofen. Herstellung im Eigenverfahren. Redaktion und Gestaltung: VbGm. Martin Leeb.
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Ing. Leopold Gruber-Doberer, 3244 Ruprechtshofen, Hauptplatz 1.

Offenlegung lt. § 25 des Mediengesetzes: Name des Medieninhabers: Marktgemeinde Ruprechtshofen. Informationsblatt der Marktgemeinde Ruprechtshofen zur Information der Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger. Der Medieninhaber ist zu 100 % Eigentümer des Unternehmens. Redaktion: VbGm Martin Leeb. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Ing. Leopold Gruber-Doberer, 3244 Ruprechtshofen. Herstellung im Eigenverlag.

Pfarrfirmung in der Marktgemeinde Ruprechtshofen

Am Samstag, dem 14. Juni 2014 fand in der Pfarrkirche in Ruprechtshofen die Pfarrfirmung mit Diözesanbischof DDr. Klaus Küng statt. Empfangen wurde der Bischof von Pfarrer Mag. Franz Kraus, Bürgermeister Ing. Leopold Gruber-Doberer und dem Vorsitzenden des Pfarrgemeinderates



Franz Mitterbauer sowie einem Spalier des Kameradschaftsbundes und der beiden Feuerwehren. Musikalisch umrahmt wurde diese Feierlichkeit durch die Musikkapelle Melktal. Nach der erfolgten Begrüßung zelebrierte Bischof DDr. Küng die heilige Messe und spendete an die 22 vorwiegend aus Ruprechtshofen stammenden Firmlinge das Sakrament der heiligen Firmung.

Am Ende der Messe wurde noch Frau Erna Sündermann für ihre langjährige Tätigkeit in der Pfarrkanzlei vom Bischof geehrt und „Dank und Anerkennung“ ausgesprochen. Im Anschluss an die Messe hatte der Pfarrgemeinderat eine Agape vorbereitet und es bestand noch die Möglichkeit, mit Bischof DDr. Klaus Küng Fotos zu machen.



Spatenstich für Betreubares und Junges Wohnen

Am Freitag, dem 25. April 2014 wurde mit dem Spatenstich der Startschuss für das Projekt „Betreubares und Junges Wohnen“ gegeben.

Bürgermeister Ing. Leopold Gruber-Doberer konnte dazu Herrn Direktor Walter Mayr, Aufsichtsratsvorsitzender der WET (Wohnungseigentümer Gemeinnützige Wohnbaugesellschaft m.b.H.), Landesgeschäftsführer Abgeordneter zum NÖ Landtag Mag. Gerhard Karner in Vertretung von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, Pfarrer Mag. Franz Kraus sowie zahlreiche Ruprechtshofenerinnen und Ruprechtshofener begrüßen.

In seiner kurzen Ansprache betonte der Bürgermeister die Schwierigkeiten beim Zustandekommen dieses für die Gemeinde enorm wichtigen Projektes. Umso mehr erfreut ist er, dass mit dem Bau endlich begonnen werden konnte.



Zum Projekt selbst:

Errichtet werden 15 Wohneinheiten zur Miete. Davon sind 3 Wohneinheiten für „Junges Wohnen“ und 12 Wohneinheiten für „Betreubares Wohnen“ geplant. Die Wohnhausanlage besteht aus zwei Gebäudeteilen und wird in Niedrigenergiebauweise mit kontrollierter Wohnraumlüftung und Wärmerückgewinnung errichtet.

Die Wohnnutzfläche beträgt ca. 873 m² und die einzelnen Wohnungen sind als 2-Zimmer-Wohnungen mit einer Größe von ca. 55 m² bis 74 m² konzipiert.

Jeder Wohneinheit sind Freiflächen in Form von Terrassen und Eigengärten im Erdgeschoß, sowie Balkonen im Obergeschoß zugeordnet.



Johann Herzog, Vizebürgermeister Martin Leeb, Bürgermeister Ing. Leopold Gruber-Doberer, Eveline Hörmann, Landtagsabgeordneter Mag. Gerhard Karner, Marianne Herzog, Dir. Walter Mayr, Margit Lederbauer, Franz Hörmann, Baumeister Ing. Manfred Schaufler

Bäderbus fährt wieder nach Melk

Auch heuer steht der Bäderbus unseren Bürgern wieder zur Verfügung und bringt die Badegäste während der Ferien kostenlos in das Wachaubad Melk. Der Linienbus der Fa. Kerschner hält direkt beim Bad.

Alle, die Interesse an der Benützung dieses Bäderbusses haben, werden gebeten, sich vom Gemeindeamt eine Berechtigungskarte abzuholen. Nur beim Vorweis der Berechtigungskarte ist die Busfahrt gratis, die Kosten werden von den Gemeinden übernommen.

Die Gemeindevertretung wünscht einen schönen Sommer und viel Spaß im Bad!

Fahrzeiten nach Melk:

12:59 St. Leonhard HS
 13:00 St. Leonhard Hauptplatz
 13:01 Ruprechtshofen Hauptplatz
 13:02 St. Leonhard Ramel und Riessner
 13:03 Fachelberg Kreuzung
 13:04 Au Kreuzung
 13:06 Lunzen

Rückfahrt um 18:00 vom Wachaubad Melk. Bitte mit dem Busfahrer abklären!

Grätzlgespräche in Ruprechtshofen: Durchs Red'n kemman d'Leit z'samm

Unter diesem Motto tourte Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer durch Ruprechtshofen, um die Bürger über abgeschlossene Gemeindeprojekte, derzeitige Vorhaben und zukünftige Herausforderungen zu informieren. Die Besucher hatten ausreichend Gelegenheit, eigene Wünsche und Anliegen zu deponieren, auch mit Lob und konstruktiver Kritik wurde nicht gespart.



In den letzten beiden Juniwochen sind insgesamt sieben derartige Gespräche durchgeführt worden. Das erste dieser Grätzlgespräche fand in Brunnwiesen statt, weitere Gespräche in der Ockert bei Familie Reisinger, im Marktcafé, in der Gifhütte in Zwerbach, bei Familie Waxenegger in Baulanden, in Fittenberg bei Gemeindefunktionär Peter Prüller und schlussendlich im Feuerwehrdepot der FF Ruprechtshofen folgten.



Nach den einführenden Worten hatten die anwesenden Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, mit dem Bürgermeister und den anwesenden Gemeindevertretern zu



diskutieren bzw. ihre Anliegen und Anregungen vorzubringen.

Für das leibliche Wohl bei den Grätzlgesprächen wurde gesorgt. Die Getränke wurden von der Gemeinde zur Verfügung gestellt, Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer sorgte für den Imbiss.



Die Anregungen unserer Bürgerinnen und Bürger werden geprüft und nach Möglichkeit natürlich rasch umgesetzt.

Die Organisatoren bedanken sich bei allen Teilnehmern und ganz besonders bei jenen, die uns die Grätzlgespräche im privaten Umfeld ermöglicht haben.

Caritas Tagesmütter

Grundausbildung zur Tagesmutter Herbst 2014 in St. Pölten und Krems



**Unsere
Grundausbildung**
fundierte
persönliche
abwechslungsreiche
spielerische
teilnehmerorientierte
spannende
humorvolle
pädagogische wertvolle

Infos unter
T 0676 83844672
www.tagesmutterausbildung.at

Willst **DU** meine Tagesmutter werden?

Maibaumfest mit Maibaumkraxeln

Wie jedes Jahr fand auch heuer wieder das traditionelle Maibaumfest mit Maibaumkraxeln in der Allee Ruprechtshofen statt. Gemeinsam mit der Volkstanzgemeinschaft wird diese Veranstaltung vom Club Ruprechtshofen, Verein für Dorferneuerung, organisiert. Obmann Karl Mayer und die Obfrau der Volkstanzgemeinschaft, Bianca Bauer, konnten viele Gäste in der Allee begrüßen. Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer dankte in seinen Grußworten den Organisatoren und wünschte allen einen vergnüglichen Nachmittag.

Die Volkstanzgemeinschaft zeigte zu Beginn einige Tänze und im Anschluss waren dann die Nachwuchskraxler an der Reihe. 17 Kinder im Alter zwischen 5 und 13 Jahren traten an, um die von der Familie Steinwander gespendete Fichte zu bezwingen. Und dieses Jahr haben es die Mädchen den Burschen wieder einmal gezeigt. Gewonnen hat Verena Reiter vor Anja Eggetsberger und Niklas Funiak. Hut ab vor allen, die sich an diesen Baum gewagt haben, denn es war nicht leicht, da der Baum für Kinder sehr dick und auch sehr rutschig war.

Das Ergebnis des Kraxelns:

1. Verena Reiter (7 m)
2. Anja Eggetsberger (5,5 m)
3. Niklas Funiak (4,5 m)
4. Thomas Neuhauser (3 m)
5. Gabriel Leichtfried (2,5 m)
6. Michael Scheiblauer (2 m)
7. Alex Berger (1,5 m)

Weitere Teilnehmer:

Alexander Fichtenberg
 Carina Scheichelbauer
 Markus Scheiblauer
 Eva-Maria Scheiblauer
 Claudia Scheichelbauer
 Mario Gatterbauer
 Manuel Hörhan
 Anna Hörhan
 Jakob Lunzer
 Dustin Geierlechner



Martina Stadler, Stefan Zöchbauer, Maria Längauer, Bianca Bauer (Volkstanzgemeinschaft), Lukas Maurice Kern, Andreas Wieser, Karl Mayer (Club Ruprechtshofen), Erich Kraus (FF Ruprechtshofen)

Nach dem sehr spannenden Maibaumkraxeln fand die auch schon zur Tradition gewordene Tombola statt. An die hundert Preise wurden von den heimischen Betrieben und der Landwirtschaft gespendet. Der Reinerlös kommt der Marterlrenovierung zu Gute. Daher wurde auch ein Scheck im Wert von 350 Euro an die Familie Werner und Petra Scheichelbauer für die Renovierung der Kapelle Simhof übergeben.



Spannend war auch, wer die Hauptpreise gewinnt. Gezogen wurde ein Los von Martina Stadler, Stefan Zöchbauer und Lukas Kern (in Vertretung seiner Mutter). Lukas war der erste, der ein Kuvert ziehen durfte und er zog einen Gutschein vom Lifestyle, Martina Stadler gewann eine Donauschiffahrt und den Maibaum gewann Stefan Zöchbauer, der diesen der FF Ruprechtshofen spendete.

Text/Fotos: GR Johannes Scherndl





Sommerferienspiel

Tennisschnuppern

UNION Leonhofen
Spiele mit Trainer und Übungsleiter
Geschicklichkeitsspiele
Wann: **Freitag, 22. August 2014**
Zeit: 14.00 - 16.30 Uhr
Wo: Tennisplatz UTC Leonhofen
Kontakt: Rudolf Handl,
Tel. Nr. (0664) 810 27 00

Kinderkochkurs

Gesundes NÖ, Sonja Willim
Wann: **Montag, 30. Juni 2014**
Dienstag, 1. Juli 2014
Zeit: ab 14.00 Uhr
Wo: NNÖMS St. Leonhard am Forst
Anmeldung: 15 Kinder (6-10 Jahre) pro Kurs
Kontakt: Marktgemeinde St. Leonhard / Forst,
Tel. Nr. (02756) 22 04

Karaoke-Nachmittag

Chameleons Vokalensemble
Wann: **Freitag, 1. August 2014**
Zeit: 14.00 - 16.00 Uhr
ab 16.00 Uhr **Abschlusskonzert**
Zuhörer herzlich willkommen!
Wo: Volkshaus St. Leonhard
Kontakt: Heidi Zeilinger,
Tel. Nr. (0676) 722 91 51

„Spiel, Spaß & Sport“

Volksbank Ötscherland
Wann: **Mittwoch, 9. Juli 2014**
Zeit: 14.00 - 17.00 Uhr
Wo: Volksbank Ruprechtshofen
Kontakt: Verena Potzmader,
Tel. Nr. (0676) 774 07 10



Billard zum Kennenlernen

Billardsportverein Leonhofen
Wann: **Freitag, 8. August 2014**
Zeit: 13.30 - 16.00 Uhr
Wo: ehem. GH Kochberger
Kontakt: Richard Punz
Tel. Nr. (0664) 142 99 04 oder
E-Mail: rpunz@gmx.net

„Punktgenau“

Sportschützen Leonhofen
für Kinder ab 6 Jahren
Wann: **12. Juli 2014**
Zeit: 14.00 - 17.00 Uhr
Wo: GH Steinhaus-Karner, Kirchenstraße 13
Kontakt: Rudolf Schmid,
Tel. Nr. (02756) 8374

Reitverein Wurzer

Wann: **Freitag, 4. Juli 2014**
Zeit: 14.00 - 16.30 Uhr
Wo: Reiterhof Wurzer
Kontakt: Sabine Wurzer
Tel.Nr. (02756) 21 64

„Spiel & Spaß“

Musikkapelle Melktal
Wann: **Samstag, 16. August 2014**
Zeit: 14.00 - 17.00 Uhr
Wo: Vereinshaus 1. Stock, Badstraße 24a
Kontakt: Ines Jackl,
Tel.Nr. (0650) 526 02 04

„Musik, Tanz & Malerei“

Volkstanzgemeinschaft gemeinsam mit
Kunsttherapeutin Margot Lederbauer
Wann: **Freitag, 18. Juli 2014**
Zeit: 14.00 - 17.00 Uhr
ab 16.30 Uhr Tanzvorführung
Publikum herzlich willkommen!
Wo: Volkshaus St. Leonhard am Forst
Kontakt: Bianca Bauer,
Tel. Nr. (0660) 68 83 483

„Spiel & Fußball“

1. FC Leonhofen
Wann: **Samstag, 16. August 2014**
Zeit: 10.00 - 12.00 Uhr
Wo: Fußballplatz Leonhofen
Kontakt: Mario Schöner,
Tel. Nr.(0664) 122 80 50

„Spiel & Theater“

Theatergruppe Limericks
Theaterluft schnuppern -
Verkleiden und in
verschiedene Rollen schlüpfen
Wann: **13. August 2014**
Zeit: 14.00 - 16.00 Uhr
Kontakt: Claudia Gstättner,
Tel.Nr. (0650) 526 02 04

Alpenverein

ÖAV St. Leonhard am Forst
Kletterturm, Slackline, „Flying Fox“, Grillen
Wann: **Samstag, 26. Juli 2014**
Zeit: 14.00 - 18.00 Uhr
Wo: Lachau 2, St. Leonhard / Forst
Kontakt: Thomas Poscher,
Tel. Nr. (0676) 951 06 19

„Komm spiel mit mir“ Abschlussfest 2014

Österreichisches Rotes Kreuz
Orststelle St. Leonhard - Ruprechtshofen
Wann: **Freitag, 29. August 2014**
Zeit: 14.00 - 16.00 Uhr
ab 16.00 Uhr Urkundenübergabe
Wo: Schlosspark St. Leonhard / Forst
Kontakt: Katrin Piliter, Tel. Nr. (0664) 221 42 97

Spielenachmittag

Freiwillige Feuerwehr Brunnwiesen
Stationsbetrieb, Zielspritzen,
Wasserwerfer, Kistenturmkraxlen uvm.
Wann: **Samstag, 23. August 2014**
Zeit: 14.00 - 17.00 Uhr
Wo: FF Haus Brunnwiesen
Kontakt: Johannes Waxenegger,
Tel. Nr. (0664) 206 56 86



Jugendreferat St. Leonhard am Forst - Ruprechtshofen
Vereine und Organisationen

Gemeinde gratuliert den Jubilaren



Im Rahmen einer Feierstunde am Freitag, dem 28. März 2014 im Gasthaus Hager, musikalisch umrahmt von Sofia Amon, einer Schülerin der Musikschule Alpenvorland, gratulierten die Vertreter der Gemeinde und der örtlichen Vereine den Jubilaren zu den Geburtstagen und Ehejubiläen. Mit dabei war auch Pfarrer Mag. Franz Kraus.

Bürgermeister Ing. Leopold Gruber-Doberer dankte in seiner Ansprache für die geleistete Arbeit und gratulierte in sehr persönlichen Worten.

An folgende Damen und Herren wurden Geschenke der Marktgemeinde Ruprechtshofen überreicht:

80. Geburtstag:

Josefa Prankl
Johann Köberl
Josef Schießl (nicht im Bild)

85. Geburtstag:

Leopold Riedl
Maria Schindlegger

Goldene Hochzeit:

Josefa und Anton Amon
Maria und Johann Selhofer
Monika und Johann Hinterleitner

Diamantene Hochzeit:

Aloisia und Leopold Hölzl

Im Bild (von links nach rechts): 1. Reihe sitzend: Magdalena Köberl, Maria Schindlegger, Monika Hinterleitner, Maria Selhofer, Aloisia Hölzl, Josefa Amon, Josefa Prankl, Maria Riedl; 2. Reihe stehend: Johann Köberl, Erich Waxenegger, Bürgermeister Ing. Leopold Gruber-Doberer, FF-Kommandant HBI Ernst Kraus, Johann Hinterleitner, Franz Hahn, Johann Selhofer, Pfarrer Mag. Franz Kraus, Leopold Hölzl, Johann Gruber, Vizebürgermeister Martin Leeb, Anton Amon, GR Josef Bernauer, GR Helmut Hradil, Leopold Riedl, GfGR Rudolf Riegler, Robert Wurzer

Die Marktgemeinde Ruprechtshofen gibt die traurige Nachricht bekannt, dass Herr

Vizebürgermeister a.D. Josef Lehner



Träger des Silbernen Ehrenzeichens für Verdienste um das
Bundesland Niederösterreich
Ehrenbürger der Marktgemeinde Ruprechtshofen
Träger des Goldenen Ehrenringes der Marktgemeinde Ruprechtshofen
Träger des Goldenen Ehrenzeichens der Marktgemeinde Ruprechtshofen

am Montag, dem 14. April 2014, im 70. Lebensjahr
von Gott abberufen wurde.

Herr Josef Lehner war von 1995 bis 2010 Vizebürgermeister
und weitere 20 Jahre Gemeinderat der
Marktgemeinde Ruprechtshofen.

Der Tod von Herrn Josef Lehner ist ein schwerer Verlust für
unsere Gemeinde und ein unermesslicher menschlicher Verlust
für uns alle.

Open Air mit Acoustic Avenue, Amon und More Most Big Band



Trotz regnerischem Wetter, jedoch bei angenehmen Temperaturen fand am Freitag, dem 23. Mai 2014 das diesjährige Open Air in der Allee statt.

Mit 3 unterschiedlichen Bands war das Programm sehr umfangreich. Den Anfang machte „Acoustic Avenue“ vor der Band „Amon“ und der „More Most Big Band“.

Kulturausschussobmann Ing. Franz Waxenegger konnte trotz der schlechten Witterungsverhältnisse einige hundert Besucher begrüßen.

Die Bühne und das komplette Equipment wurde von der Firma Multisound und vom Club Ruprechtshofen auf- und auch wieder abgebaut. Die hervorragende Bewirtung

wurde wie schon in den Jahren zuvor vom Marbella Club übernommen.

Der Kulturausschuss der Marktgemeinde Ruprechtshofen bedankt sich bei allen freiwilligen Helfern für die tatkräftige Unterstützung bei der Planung sowie den Auf- und Abbauarbeiten.

Most- und Brotkost der Landjugend Leonhofen

Am Sonntag, dem 27. April 2014 fand im Pfarrsaal in Ruprechtshofen die Most- und Brotkost der Landjugend Leonhofen statt. Sechs Most- und fünf Brotsorten standen zur Wahl. Nach der Bewertung durch die Gäste konnte sich beim Brot die Familie Waxenegger vor der Familie Schmied und der Familie Resel durchsetzen. Beim Most holte sich Florian Schießl vor Eduard Harrauer den Sieg. Dritter wurde Leo Gruber-Doberer.

Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer, GR Josef Schießl, Sandra Haydn, Florian Schießl, Sonja Waxenegger, Leo Gruber-Doberer, Klaus Heher, Vizebürgermeister Martin Leeb, Eduard Harrauer



Vorankündigung:

Seniorenausflug 2014

**Donnerstag, 21. August 2014, 13.00 Uhr,
Parkplatz Fa. Mitterbauer**

Am Programm steht eine Donauschiffahrt nach Krems.

**Zum Abschluss lädt der Bürgermeister zum Heurigen „Kalkofen“
in Pöggstall zu einer gemütlichen Jause ein. Rückkunft ca. 21.00 Uhr.**

8. Ruprechtshofener Wirtschaftsgespräch

Am Mittwoch, dem 26. März 2014 fand im Gasthaus Hager das 8. Wirtschaftsgespräch in Ruprechtshofen statt. Diesmal konnte vor dem offiziellen Teil das neue Heizwerk in St. Leonhard/F besichtigt werden. Rund die Hälfte der über 35 Teilnehmer nutzte diese Möglichkeit. Im Anschluss daran berichtete Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer unter anderem über den Rechnungsabschluss, den neuen Flächenwidmungsplan und das betreubare Wohnen. Er bedankte sich bei den Unternehmern auch dafür, dass sie in Ruprechtshofen Arbeitsplätze schaffen und so hier ihre Kommunalsteuer abführen und damit einen wesentlichen Beitrag zu den Gemeindefinanzen beitragen.

Danach präsentierten sich drei neue Unternehmer in Ruprechtshofen:

Als erste stellte Eveline Hörmann von Life Touch Massagen ihre Firma mit einer kleinen Diashow vor. Danach war Sonja Glinz von la Flora an der Reihe und zeigte über ihre Homepage ihr breites Angebot an floristischen Kreationen.

Zu guter Letzt zeigte auch noch Manfred Jackl von der Jackl& Riessner GmbH eine kurze Übersicht über sein Angebot am Elektrosektor. PV-Anlagen, Steuerungstechnik, Alarmanlagen und Haustechnik sind hier seine Schwerpunkte im Programm. Carina Reiterlehner von unicut

war leider krankheitsbedingt entschuldigt und wurde von Johannes Scherndl kurz vorgestellt. Er zeigte im Anschluss noch ein kurzes Video über die Entstehung des Heizwerkes, bevor der Abend dann mit dem gemütlichen Teil ausklang.



V.l.n.r.: Manfred Jackl (Jackl&Riessner GmbH), Sonja Glinz (la Flora), Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer, Eveline Hörmann (Life Touch), GR Johannes Scherndl



H.O.CH. gemIDEE gmbH - 3244 Ruprechtshofen, Fohregg 8
TEL & FAX 02756 / 20345, HANDY 0680 / 3332177
office@hochgemidee.at | www.hochgemidee.at

Unser Anliegen ist das Veredeln hochqualitativer Fische aus österreichischen, italienischen und norwegischen Aquakulturen mit natürlichen und auserlesenen Gewürzen, damit der Kunde ein hochwertiges Produkt in Händen hält.

Der Fisch ist ein gesundes und leicht verträgliches Grundnahrungsmittel, das bei sorgfältiger Weiterverarbeitung und Veredlung zu einem echten geschmacklichen Erlebnis wird. Zu einer bewussten Ernährung gehört auch der Fisch!

Alle Produkte werden heiß geräuchert, d.h. der Fisch bzw. das Filet wird bis zu einer Kerntemperatur von 75 °C erhitzt und geräuchert! Ganz erheblicher Vorteil dieser Methode ist, dass die Keime im Inneren des Fisches abgetötet werden. Ein weiterer großer Vorteil ist, dass der Fisch durchgegart ist.

Die Firma H.O.CH. gemIDEE gmbH aus Ruprechtshofen bringt Ihnen die Räucherfisch-Spezialitäten direkt nach Hause. Sie erhalten die Spezialitäten - Saiblingfilet, Forellenfilet, Lachsforellenfilet, Honig-Lachs und in weiterer Folge auch Fischaufläufe - gekühlt und vakuumverpackt zugestellt, gratis in den Bezirken Scheibbs und Melk, andere Bezirke/Bundesländer nach persönlicher Absprache.

Weitere Verkaufsstände/Einkaufsmöglichkeiten:

- Einkaufszentrum „Centrum“ in Ruprechtshofen-St. Leonhard/F, jeden Freitag von 8.30 – 18.30 h
- Markt am Domplatz in St. Pölten jeden Donnerstag und Samstag von 6.30 – 12.30 h



Ihr Ansprechpartner Hannes Gravogl
ist ab sofort für Sie
von MO-FR von 8 bis 18 Uhr
unter 0664 / 175 06 75 erreichbar.





Volksschule Ruprechtshofen



Diözesanbischof DDr. Klaus Küng zu Besuch in der Volksschule

Im Rahmen seiner Pfarrvisitation besuchte der Diözesanbischof DDr. Klaus Küng am 3. Juni 2014 auch die Volksschule Ruprechtshofen. 215 Kinder und 19 Lehrerinnen bereiteten dem Bischof einen schönen besinnlichen Empfang. Auch die Religionsinspektorin Hofrat Margarete Stricker, der Pfarrer der Gemeinden Ruprechtshofen und St. Leonhard, Mag. Franz Kraus, Bürgermeister Ing. Leopold Gruber Doberer, die Obfrau des Elternvereins Angela Babinger und die Direktorin der Volksschule Ruprechtshofen, Susanna Auer, die durch das Programm führte, nahmen an der Festlichkeit teil. Mit Liedern des Volksschulchors unter der Leitung von Mag. Leopoldine Salzer und Eva Pfeffer, einer besinnlichen Meditation und einem kleinen Sprechstück wurde der hohe Besuch unseres Bischofs gefeiert. Der Höhepunkt war wohl das gemeinsame Singen des "Vater Unser". Auch die beiden Bürgermeister aus den Nachbargemeinden,

Hans-Jürgen Resel aus St. Leonhard/Forst und Gerhard Bürg aus Zelking/Matzleinsdorf, machten dem Bischof ihre Aufwar-

tung. Im Anschluss besuchte DDr. Klaus Küng noch die Neue Mittelschule in St. Leonhard am Forst.



Im Bild (von links nach rechts): Bürgermeister von Ruprechtshofen Leopold Gruber-Doberer, Musikschuldirektorin Leopoldine Salzer, Religionsinspektorin Hofrat Margarete Stricker, Bürgermeister von St. Leonhard/Forst Hans-Jürgen Resel, Diözesanbischof DDr. Klaus Küng, Religionslehrerin Christina Radinger, Pfarrer Mag. Franz Kraus, Religionslehrerin Ursula Steininger, VS-Direktorin Susanna Auer, Obfrau des Elternvereines Angela Babinger, Bürgermeister von Zelking/Matzleinsdorf Gerhard Bürg

Besuchen Sie unsere Homepage: www.vs-ruprechtshofen.at

Erste gemeinsame Erstkommunion in der Pfarrkirche Ruprechtshofen

Am Sonntag, dem 25. Mai 2014 feierten die Kinder der zweiten Klassen der Volksschule Ruprechtshofen bei strahlendem Sonnenschein zum ersten Mal gemeinsam ihre Erstkommunion in der Pfarrkirche Ruprechtshofen.

Dabei konnten Pfarrer Mag. Franz Kraus und Diakon Johann Reiterlehner neben den 42 Erstkommunion-Kindern auch Bürgermeister Hans-Jürgen Resel, Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer und Vizebürgermeister Martin Leeb, Volksschuldirektorin Susanna Auer, die Klassenlehrerinnen Jennifer Holzlechner und Brigitta Leichtfried sowie die Eltern und zahlreiche Verwandte und Bekannte der Kinder begrüßen.



Unsere Erstkommunion-Kinder:

Aus der 2 a: Julia Aigner, David Erber, Clarissa Gratz, Oliver Hackl, Sophie Handl, Robin Heiß, Paul Hörmann, Kilian Käfinger, Niklas Karner, Elena Kitzwögerer, Lena Leibold, Stefan Luger, Mercedesz Nemeth, Tobias Plank, Sebastian Potzmader, Florian Scheichelbauer, Anna-Lisa Schmoll, Lukas Schwarz, Stefan Stumpf, Isabella Sündermann, Sarah Taferner

Aus der 2 b: Paul Bader, Sofia Amon, Stefanie Amon, Florian Bock, Victoria Fordelka, Fabian Gansberger, Lea Graf, Severin Heim, Nico Hörmann, Nele Hürner, Natalie Kremayr, Felix Langthaler, Robin Lesnik, Diana Limberger, Jakob Lunzer, Andreas Hofschweiger, Emma Potzmader, Liviane Rieder, Jason Schiefermaier und Magdalena Schmidt sowie Luisa Höfinger aus der Volksschule Zelking Matzleinsdorf.

Kindergarten Ruprechtshofen

Hospitationen im Kindergarten

Im Rahmen der Fortbildung für Kindergartenpädagoginnen in NÖ besteht immer wieder die Möglichkeit bei uns im Haus zu hospitieren. Kolleginnen nehmen jedes Jahr das Angebot an und verbringen jeweils einen Vormittag bei uns. Sie bekommen den direkten Einblick in zwei Projekte, die seit Jahren funktionieren und die Kinder begeistert: Die „Schachtelbaustelle“ und „Theaterpädagogik“.

Zur Schachtelbaustelle:



Auf der Baustelle agieren Baumeister, die im Teamwork große Arbeit leisten. Die Kinder gestalten aus Schachteln, Brettern, Rollen, Decken und großen Kartons bewohn- und bespielbare Behausungen. Sie lernen zu kooperieren, sich sprachlich auszudrücken, gemeinsam Pläne zu schmieden und aufeinander Rücksicht zu nehmen. Ganz nebenbei lernen sie mit Zahlen und Mengen umzugehen und machen Erfahrung mit Statik.

Tagtäglich ist die Baustelle im Betrieb und erfreut sich größter Beliebtheit!

Zur Theaterpädagogik:

In der grünen Gruppe ist Theater und Rollspiel ein methodischer Schwerpunkt.



Immer wieder werden Rollspiele zu verschiedenen Themen durchgeführt. Dabei geht es nicht um das Einstudieren eines Theaterstückes, sondern die Kinder wählen zum Thema oder Geschichte passend ihre Rolle selbst. Da kann es dann schon sein, dass manche Rollen mehrfach oder überhaupt nicht besetzt sind, auch wenn sie in der Geschichte vorkommen.

Dadurch bekommt die ursprüngliche Geschichte oft eine ganz neue spannende Wendung! Nach dem Spiel erzählen die Kinder ihre Erfahrungen und Eindrücke und können so ihr Spiel und ihre Erlebnisse reflektieren und artikulieren.

„Exkursion“ zum Bio-Bauernhof der Familie Leichtfried

Zur großen Freude der Kinder wurden wir von Rita Leichtfried durch das landwirtschaftliche Areal geführt. Großes Interesse galt den vielen Tieren, die es zu bestaunen gab. Manche waren auch von den Maschinen und Werkzeugen angetan oder von den Spielmöglichkeiten hinter dem Haus. Besonders gut jedoch schmeckte die Jause, bestehend aus frisch gebackenem Brot, einer richtig guten Bauernbutter, einem Topfenaufstrich und Obst!



Ein herzliches DANKE für diese Einladung!

Kooperation Kindergarten – Schule

Um den Kindern einen freudvollen und angstfreien Übergang in die Schule zu ermöglichen, gibt es während des Jahres mehrere Angebote, die dieses Vorhaben unterstützen:

- Die Vorschulklasse kommt zum Martinsfest in den Kindergarten.
- Die Kindergartenkinder gehen mit einer Schulklasse Eislaufen.

- Schüler kommen zum Vorlesen in den Kindergarten.
- Schulanfänger gehen zu „Lernstationen“ in die Schule oder sind zum Turnen eingeladen.
- Ein „Schultaschenfest“ kurz vor den Ferien wird der Abschluss unserer gemeinsamen Aktivitäten sein.

Auf diese Weise steigt die Freude an der Auseinandersetzung mit neuen Aufgaben und die Lust auf Veränderung und Weiterentwicklung wird spürbar.



Zu einer besonderen Attraktion sind die Kinder der Vorschulklasse eingeladen. Wir backen Brot im Lehm-Backofen – ein wahrlich sinnliches Vergnügen! Auch Herr Günter Gallhuber ist dabei, er hat im Vorjahr mit den Kindern diesen Ofen gebaut. An dieser Stelle noch einmal ein herzliches Danke an ihn!

Lesen im Kindergarten

Lesen ermöglicht Informationsaufnahme. Nur wer gut lesen kann, kann auch gut lernen. Deshalb ist es sehr wichtig, bereits im Kindergarten ein breit gefächertes Angebot nutzen zu können. Wir begeistern die Kinder mit Büchern aus der hauseigenen Bibliothek, gehen manchmal in die Pfarrbücherei und laden Schulkinder zum Lesen ein.



René Zeller, Max Fiser, Frau Martina Gatterbauer

Information aus der Neuen Mittelschule

Filmpremiere – „... und Action“



Iris Cerny, Madeline Genswaid, Gerhard Suchy, Dir. Gabriele Mosch, MSc, Sabine Witha, Lena Scharf, Alwin Langmann, SR Peter Hamberger.

Den Alltag in der Neuen Mittelschule St. Leonhard am Forst, eingebunden in eine kurzweilige Rahmenhandlung, zeigt der Film „...und Action“, der am 16. Mai im „Filmstudio“ der Neuen Mittelschule der Öffentlichkeit präsentiert wurde. An die 400 Besucher und zahlreiche Ehrengäste, unter ihnen Landesschulinspektor Hofrat Ing. Leopold Rötzer, erlebten eine hollywoodähnliche Show, die in der Vorführung des 39minütigen Films endete. Die anschließende Aftershowparty ließ die Gäste noch bis weit nach Mitternacht verweilen. Der Film befand sich auch unter den acht Siegerprojekten des Jugendreferatwettbewerbs „Mach was draus!“ der NÖ Landesregierung. Im Beisein der BM für Familien und Jugend, Dr. Sophie Karmasin, überreichte Landesrat Mag. Karl Wilfing in Vertretung des Landeshauptmannes Dr. Erwin Pröll im NÖ Landtagssaal dem engagierten Projektteam den Preisscheck.

Bischof besuchte die NMS St. Leonhard/Forst

Eine besondere Ehre für die Schule war der Besuch des kirchlichen Würdenträgers Diözesanbischofs DDr. Klaus Küng. Die gemeinsame Feierstunde stand unter dem Thema „Arche Noah und Regenbogen“ und wurde von den LehrerInnen und SchülerInnen gestaltet. Der Bischof suchte den persönlichen Kontakt mit den jungen Menschen und wünschte allen, dass sie ihren Weg finden und ein glückliches Leben führen können.



Vbgm. Ewald Beigelbeck, Dir. Gabriele Mosch, Ing. Werner Gallistl, Marianne Berger, Ernst Kurzreiter, Katharina Hackner, Margareta Hölzl, Ilse Neubauer, Prok. Richard Scherz.

„Weniger Plastik – Mehr Natur“

Unter diesem Motto steht ein fächerübergreifendes Projekt der 3. Klassen in diesem Schuljahr. Im Unterricht setzten sich die SchülerInnen in Gruppen intensiv mit dem Thema „Plastik“ auseinander und bereiteten Präsentationen vor. Vbgm. und Mittelschulausschussobmann Ewald Beigelbeck fand Sponsoren für den Druck der von

einem Mädchen entworfenen Stofftasche, die im Rahmen des Projektabschlusses in der ersten Juniwoche an alle SchülerInnen der Neuen Mittelschule und der Volksschule mit einer Kurzinformation verteilt wurde. Ziel des Projektes ist die Erhaltung der Natur für die Zukunft unserer Kinder!

Geschichtsprojekt: Erinnerung an den 1. Weltkrieg

Die 4. Klassen fertigten im Rahmen des Unterrichts, angeregt durch unseren Bezirkshistoriker Dr. Gerhard Floßmann, ein Nagelwappen und eine Zeitung an. Diese Objekte sollen an die Zeit des 1. Weltkrieges, dessen Ausbruch sich heuer zum hundertsten Mal jährt, erinnern.



Lena Höfler, Sandra König, Patryk Walczak, Manuel Sieber, Lukas Schartmüller, Florian Käfinger, Victoria Lehner

Das Nagelwappen war eine Propagandaaktion während des 1. Weltkrieges. Gegen eine Spende durfte man einen Nagel in das dafür aufgestellte Objekt einschlagen. Der Erlös dieser Sammelaktion wurde für die Unterstützung von Kriegshinterbliebenen und -verwundeten, Witwen und Waisen verwendet, da die staatlichen Sozialfonds nicht über ausreichende Mittel zur Versorgung verfügten. Das Nagelwappen und die Zeitung können ab 20. Juni in der Ausstellung auf der Schallaburg besichtigt werden.

Vorschau

Das Team der NNÖMS St. Leonhard am Forst wünscht allen SchülerInnen und Eltern erholsame Ferien! Das neue Schuljahr startet am Montag, dem 1. September 2014. Nähere Informationen werden in der letzten Ferienwoche an der Schultür ausgehängt.



Bgm. Hans-Jürgen Resel, RR Margarete Stricker, Ines Fuchsbauer, Bgm. Gerhard Bürg, DDr. Klaus Küng, Vbgm. Ewald Beigelbeck, Pfarrer Franz Kraus, Maria Resel, Dir. Gabriele Mosch, MSc, Bgm. Ing. Leopold Gruber-Doberer, Alwin Langmann, Katharina Hackner.

1. FC Leonhofen

FC Augsburg Sieger der Jubiläumsausgabe des Dr. Nimmrichter Gedenkturniers!

Nach einer intensiven Vorrunde und zwei spannenden Halbfinalspielen stehen sich im Finale der SK Rapid Wien und der FC Augsburg gegenüber.

Beim 20. internationalen Dr. Nimmrichter Gedenkturnier waren auch heuer wieder internationale und österreichische Top-Klubs vertreten. Angeführt wurde das Teilnehmerfeld vom italienischen Rekordmeister und vielfachen Europacupsieger Juventus Turin und dem 7fachen deutschen Meister FC Schalke 04.

In einer spannenden Vorrunde entwickelte sich in Gruppe A ein spannender Vierkampf und die zwei begehrten Halbfinaltickets. Schlussendlich setzten sich der vierfache Turnier-Sieger Austria Wien und der FC Augsburg durch und ließen Juventus Turin und Admira Wacker hinter sich.

In der Gruppe B ging Schalke 04 als Gruppensieger ins Halbfinale. Den zweiten Platz sicherte sich der SK Rapid Wien vor Red Bull Salzburg.

Somit standen die beiden Halbfinalspiele fest. Im ersten Spiel kam es zum großen Wiener Derby zwischen SK Rapid Wien und FK Austria Wien, moderiert von der Stimme der österreichischen Nationalmannschaft, Andy Marek. In einem spannenden und intensiven Spiel behielt der österreichische Rekordmeister SK Rapid Wien die Oberhand und zog mit einem 1:0 Sieg ins Finale ein.

Das zweite Halbfinale war eine rein deutsche Angelegenheit zwischen dem FC Augsburg und Schalke 04. Nach einem torlosen Spiel wurde der Finalgegner von Rapid Wien im Elfmeterschießen ermittelt.

Nach rekordverdächtigen 44 Schützen behielt der FC Augsburg mit 19:18 die Oberhand und zog in das große Finale ein.

Zur Titelmelodie der UEFA Championsleague zogen die beiden Finalisten vor ausverkauftem Haus ins Stadion ein. In einem spannenden und intensiven Finale ging der FC Augsburg nach 10 Minuten mit 1:0 in Führung. In der Folge entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel. Im zweiten Durchgang war SK Rapid Wien die ton-



angebende Mannschaft, konnte aber keine zwingenden Torchancen herausarbeiten. Der FC Augsburg schaffte es, die Führung über die Zeit zu bringen und der Jubel war groß, als FIFA-Schiedsrichter Markus Hammer die Partie abpfiff.

Im Rahmen der großen Siegerehrung wurden neben allen teilnehmenden Teams auch die besten Einzelakteure geehrt.

Bester Spieler: Daniel Markl, SK Rapid Wien

Bester Tormann: Matthias Zehetgruber, SC Wieselburg

Torschützenkönige: Daniel Markl (SK Rapid Wien) und Mario Guttmann (Admira)

Den Zuschauermassen wurden spannende und hochklassige Spiele sowie ein gemütliches Ambiente passend für die Jubiläumsausgabe geboten.

Meistertitel ohne Punkteverlust der NSG U13 Mannschaft

Die U13-Fußballmannschaft der Nachwuchsspielgemeinschaft Alpenvorland - eine Spielgemeinschaft der Fußballvereine FC Leonhofen, Mank und Kilb - konnte in der diesjährigen Frühjahrsmeisterschaft den Meistertitel ohne Punkteverlust holen. Die Mannschaft rund um die Trainer Alexander Hollaus, Christian Riedl, Karl Zeller und Michael Hiesberger erzielte in den 9 Meisterschaftsspielen insgesamt 49 Tore und erhielt lediglich 5 Gegentore.

Die Marktgemeinde Ruprechtshofen gratuliert der Mannschaft und den Trainern recht herzlich zu der beeindruckenden und tollen Leistung.



Vorne: Elias Kratochwill, Julian Nurscher, Lukas Hollaus, Patrik Ebner, Moritz Hiesberger, Marcel Zeilinger; Mitte: Roman Zimola, Stefan Wurzenberger, Michael Becker, Lukas Lunzer, Michael Riedl, Simon Staudinger, Niklas Funiak, Patrik Stöber; hinten: Trainer Alexander Hollaus, Sponsor der Meisterleiberl Ignaz Hell, Co-Trainer Christian Riedl und Karl Zeller. (Am Foto fehlen Martin Gjini und Co.Trainer Michael Hiesberger)

Florianifeier 2014

Am 1. Mai 2014 feierten die Feuerwehren Ruprechtshofen und Brunnwiesen gemeinsam das Fest des Heiligen Florian. Nach der feierlichen Messe, zelebriert von Pfarrer Mag. Kraus und Diakon und Feuerwehrkurat Johann Reiterlehner, legten die Jungfeuerwehrmänner ihr Gelöbnis vor der versammelten Mannschaft, den Vertretern der Politik, Pfarrer Mag. Kraus und der anwesenden Bevölkerung ab. Die Kameraden Lukas Dier und Martin Dachsberger von der FF Ruprechtshofen sowie Sebastian Babinger und Nico Neudert von der FF Brunnwiesen versprachen mit der Gelöbnisformel ihren Kommandos den Gehorsam und vollen Einsatz für die Feuerwehr!

Bürgermeister Ing. Leopold Gruber-Doberer würdigte in seiner motivierenden

Ansprache die Arbeit der Feuerwehren für Ihren Einsatz zum Dienst an der Bevölkerung. Er ging in seiner Ansprache auch besonders auf die Wertigkeit des Gelöbnisses in der heutigen Zeit ein. Er dankte den Kameraden für ihre freiwillige Arbeit und freute sich auch besonders über den Nachwuchs in den beiden Wehren.

Mit gleich 8 Neuzugängen (5 FF Jugendmitglieder in den Reihen der FF Ruprechtshofen und 3 Jugendfeuerwehrmitglieder für Brunnwiesen) wieder eine stolze Anzahl junger Menschen.

Anett und Ivett Lakatos, Stefan und Hannes Zöchbauer sowie Gabriel Leichtfried bei der FF Ruprechtshofen und Agnes Wurzer, Michael Baier und Michael Höfler bei der FF Brunnwiesen wurden herzlich in der Reihen der Feuerwehren aufgenom-

men. Acht Jugendliche, die in der heutigen Zeit bereit sind, freiwillig ihre Freizeit für die Gemeinschaft in der Feuerwehr, für die Ausbildung und später vielleicht auch für den Dienst am Nächsten, unter dem Motto „Gott zur Ehr – dem Nächsten zur Wehr“ zu opfern.

Der Vormittag wurde noch gemütlich beim Frühschoppen in der Allee verbracht. Für die musikalische Umrahmung bei der Festmesse in der Kirche sowie beim anschließenden Frühschoppen sorgte die Musikkapelle Melktal.

Linkes Bild: 1. Reihe: Neudert Nico, Sebastian Babinger, Lukas Dier, Martin Dachsberger 2. Reihe: Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer, OBI Michael Schratmaier, HBI Ernst Kraus, HBI Manfred Babinger, OBI Franz Babinger, Vizebürgermeister Martin Leeb



Maria Waxenegger als Gemeindebäuerin wiedergewählt

„Die Bäuerinnen von Ruprechtshofen“ Unter dieser Bezeichnung wurde ein neuer Verein gegründet. Die Gründungsversammlung fand am Dienstag, 13. Mai 2014, im Pfarrhof in Ruprechtshofen statt. Die derzeit 115 Mitglieder des neu gegründeten Vereines waren bisher in der Arbeitsgemeinschaft der Bäuerinnen organisiert. Kammerobmann ÖKR Robert Wieser leitete die Gründungsversammlung. Maria Waxenegger aus Baulanden, seit 15 Jahren Gemeindebäuerin, wurde eindrucksvoll wiedergewählt. Zu ihrer Stellvertreterin wurde Margit Waxenegger gewählt. Als Schriftführerin fungiert Doris Resel. Und für die Finanzen ist Michaela Hahn zuständig. Zu weiteren Ortsbauernrätinnen wurde Elisabeth Wurzer, Martha Emsenhuber, Regina Biber und Franziska Wieser gewählt. Bürgermeister Ing. Gruber-Doberer dankte den Bäuerinnen für Ihre Arbeit, sind sie doch wesentliche Botschafter und Bindeglieder zu den Konsumenten.



Philipp Langmann: Gold bei Special Olympics

Bei den Special Olympics in Monaco, wo 240 Teilnehmer aus 30 Nationen, darunter 2 Teilnehmer aus Niederösterreich, teilgenommen haben, gewann der Ruprechtshofener Philipp Langmann die Goldmedaille über 100 Meter Schwimmen Freistil.

Die Marktgemeinde Ruprechtshofen ist stolz auf Philipp. Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer gratulierte dazu recht herzlich.

Philipp Langmann und Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer



Kastanienallee wurde ergänzt



Die Kastanienallee, typisch und ein besonderer Blickfang für unsere Heimatgemeinde, wurde ergänzt. Die fehlenden Bäume wurden von unseren Bauhofmitarbeitern fachmännisch gepflanzt.

Im Bild: Die Bauhofmitarbeiter Peter Prüller und Franz Freunberger



VIII. Copa Corona Corona Arena 19. Juli 2014 ab 13:00

Musik
Grillerei
Kinderspielplatz
Corona Party Night
Weinbar & Seidlbar
Beachvolleyballcourt
Kleinfeldfußballturnier Damen
Kleinfeldfußballturnier Herren

FENSTER HÖRMAN

VersicherungsAgentur
Voracek

MÖBEL & MEHR
Günther Peyreder
g.peyreder@a1.net

Feierliche Inbetriebnahme der Photovoltaikanlage des Gemeinde-Abwasserverbandes

Am Samstag, dem 31. Mai 2014 wurde von Landesrat Dr. Stephan Pernkopf die neue Photovoltaikanlage des Abwasserverbandes Ruprechtshofen-St. Leonhard am Forst am Standort in Zinsenhof eröffnet. Das ehrgeizige Ziel in NÖ ist es, bis 2016 100% des benötigten Stromes aus erneuerbaren Energien zu erzeugen, und diese Anlage ist ein Beitrag dazu.

Neben der Eröffnung konnten auch Elektrofahrzeuge der eNu – Energie- und Umweltagentur NÖ - ausprobiert und die Kläranlage besichtigt werden. Abgerundet wurde die Veranstaltung noch durch die Energieberatung NÖ und die HLUW Yspertal, die Messsysteme für den Umweltbereich präsentierte. Für das leibliche Wohl sorgte Manfred Babinger mit Kotelettschmelen und verschiedenen Getränken.

Zum Projekt:

Der Abwasserverband Ruprechtshofen-St. Leonhard am Forst hat am Gelände der Kläranlage in Zinsenhof eine Photovoltaikanlage mit 49,98 kWp im Herbst 2013 errichtet. Die mit dieser Anlage produzierte Energie wird zu 100% direkt von der Kläranlage verbraucht. Sollte es zu Überschüssen kommen, so wird dieser Überschuss in das Netz der EVN eingespeist. Die Gesamtkosten der Anlage inklusive Planung und Einbindung in das Leitsystem

der Kläranlage betragen 90.000 Euro exkl. MwSt.

Es wurde über die Klima- und Energie-modellregion eine Investitionsförderung bei der Kommunalkredit Public Consult beantragt und 26.650 Euro (oder 30%) Förderung genehmigt. Des Weiteren wurde eine Förderung über den Wasserwirtschaftsfonds beantragt, dieser Antrag ist allerdings noch in Bearbeitung.

Das Projekt wurde von Umwelt-Gemeinderat Johannes Scherndl den zuständigen Gremien, nach einer vorherigen Auswahl der möglichen Standorte, vorgeschlagen und von diesen genehmigt. Unter Mithilfe von Amtsleiter Vizebürgermeister Martin Leeb wurde die PV-Anlage über ein sogenanntes „Ausschreibungsverfahren“ ausgeschrieben und nach der Vergabe umgesetzt.

Die Projektbegleitung und Vorarbeiten übernahm unser Zivil-Ingenieur DI Christian Groissmaier von der Firma HYDRO INGENIEURE Umwelttechnik GmbH. Die Ausführung der PV-Anlage erfolgte durch die Firma Jackl & Riessner GmbH aus Ruprechtshofen, die als Best- und Billigstbieter aus dem Ausschreibungsverfahren hervorgegangen ist. Die Übernahme der Daten in das Leitsystem der Kläranlage wurde von der Firma INAUT Automation GmbH realisiert.

Der wesentliche Punkt für die Standortwahl war, dass die Kläranlage einen Energiebedarf von 230.000 kWh jährlich hat. Mit den ca. 50.000 kWh, die über die PV-Anlage erzeugt werden, können somit ca. 21% der benötigten Energie direkt am Standort und ohne weitere Transportverluste abgedeckt und ca. 13 Tonnen CO₂ eingespart werden.



Verschönerungsverein Ruprechtshofen

Allee erhielt ihr „Sommerkleid“

Viele fleißige Hände haben den Rabatten in der Allee wieder ihr „Sommerkleid“ verpasst.

400 Eisbegonien wurden von den Mitgliedern des Verschönerungsvereines Ruprechtshofen in die beiden Rabatte gepflanzt und verschönern unsere Allee.

Im Bild (von links nach rechts):

Verschönerungsverein-Obmann Rudolf Grabner, Theresia Heiß, Anna Lutz, Johann Baumgartner, Johanna Grabner, Franz Trimmel, Monika Baumgartner, Gabriele Fohringer, Rosemarie Dörfelmayer, Anton Lutz

Text/Foto: Verschönerungsverein



Treffpunkt Pfarrbücherei

e-books in der Pfarrbücherei



Wussten Sie schon, dass es in Niederösterreich 259 Bibliotheken mit 1,5 Mio. Büchern gibt? Nur 140 Personen sind angestellt, jedoch sind 1000 Freiwillige 125.000 Stunden im Jahr unentgeltlich für die Leser da. Seit über einem Jahr besteht die Möglichkeit e-books über eine Bü-

cherei zu nutzen. Das Land Niederösterreich hat über die Fachstelle „Treffpunkt Bibliothek“ die e-books zur Verfügung gestellt. Mit einem Code, welcher in der Pfarrbücherei geholt werden kann, können die Leser von zuhause dieses Service nutzen. Für Vielleser sind e-books im Urlaub sehr praktisch. Für schulpflichtige Kinder startet die Pfarrbücherei heuer wiederum die Gratis-Lese-Aktion und können die Kinder auch diese Jahr wieder bei der Aktion „Lesemeister gesucht“, welche vom Land Niederösterreich durchgeführt wird, mitmachen.

Ferienöffnungszeiten

Unsere Bücherei hat während der Ferien am Sonntag von 8.30-10.30 Uhr sowie am Mittwoch nur von 10-11 Uhr vormittags geöffnet.

Wir sind auch im Internet vertreten:

www.buecherei-ruprechtshofen.bvoe.at

Holen Sie sich Ihre Urlaubslektüre von uns, viele Neuerscheinungen erwarten Sie.

Einen erholsamen Urlaub wünscht Ihnen das Team der Pfarrbücherei



Melk-Wasserverband sorgt für Böschungspflege

Um die Böschungspflege entlang des Melkflusses durchführen zu können, hat der Melk-Wasserverband einen neuen Reform-Metrac mit Schlegelhäcksler angekauft.

Die Investitionssumme liegt bei ungefähr € 80.000,-. Diese Investition hat für alle Anrainergemeinden entlang des Melkflusses eine enorme Bedeutung, so der Obmann des Melk-Wasserverbandes Leopold Gruber-Doberer.

Damit ist es uns einerseits möglich, die Böschung zu pflegen und andererseits ist dies auch eine vorbeugende Maßnahme für einen aktiven Hochwasserschutz.



GR Andreas Fischmaier, GR Franz Schmutz, Manuel Eder, Alfred Scharner, Johann Erber, GfGR Walter Seiberl, Erich Baumgartner, Johann Bruckner, Heinz Koptisch, Franz Trischler, Obmann Bgm. Leopold Gruber-Doberer, Paul Heigl

Musikkapelle erhielt Ehrenpreis in Gold

Anlässlich der traditionellen Überreichung der Ehrenpreise an die niederösterreichischen Blasmusikkapellen im NÖ Landhaus in St. Pölten erhielt die Musikkapelle Melktal am 27. Mai 2014 den Ehrenpreis in Gold von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll überreicht. Die Ehrenpreisverleihung an die NÖ Blasmusikkapellen sei ein „Höhepunkt im Kulturland“, denn die Blasmusikkapellen würden einen „ganz wesentlichen Beitrag dafür leisten, dass Niederösterreich kulturell das ist, was es heute ist“, so Pröll.

Die Marktgemeinde Ruprechtshofen gratuliert der Musikkapelle Melktal ganz herzlich zu dieser Auszeichnung.



Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer, Obmann der Musikkapelle Melktal Jürgen Novogoratz, Marktenderin Elena Hürner, Kapellmeisterin Emma Hell, Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, Bürgermeister Hans-Jürgen Resel, Landesobmann des NÖ Blasmusikverbandes Dir. Peter Höckner



Veranstaltungskalender

Bezeichnung	Datum	Zeit	Veranstaltungsort
Sommerferienspiel "Kinderkochkurs"	30.06.-01.07.2014	ab 14.00 Uhr	NNÖMS St. Leonhard/F.
Sommerferienspiel "Reitervein Wurzer"	04.07.2014	14.00-16.00 Uhr	Reiterhof Wurzer
Melktal - Classic	05.07.2014	ab 08.00 Uhr	Schlosspark St. Leonhard/F.
Parkheuriger	05.07.2014		Schlosspark St. Leonhard/F.
Hobbyturnier des Eisschützenvereines	05.07.2014	13.00 Uhr	Freizeitanlage Leonhofen
Konzert International	06.07.2014	19.00 Uhr	Schlosspark St. Leonhard/F.
38. IVV-Wandertag	06.07.2014	06.00-12.00 Uhr	Gassen, St. Leonhard/F.
Sommerferienspiel "Spiel, Spaß & Sport"	09.07.2014	14.00-17.00 Uhr	Volksbank Ruprechtshofen
Sommerferienspiel "Punktgenau"	12.07.2014	14.00-17.00 Uhr	GH Steinhaus
Sommerferienspiel "Musik, Tanz & Malerei"	18.07.2014	14.00-17.00 Uhr	Volkshaus St. Leonhard/F.
Sommerferienspiel "Alpenverein"	26.07.2014	14.00-18.00 Uhr	Lachau 2, St. Leonhard/F.
Flohmarkt des Verschönerungsvereines	27.07.2014	07.00-13.00 Uhr	Volksschule Ruprechtshofen
Sommerferienspiel "Karaoke-Nachmittag"	01.08.2014	14.00-16.00 Uhr	Volkshaus St. Leonhard/F.
Sautroregatta	02.08.2014		Schlosspark St. Leonhard/F.
Musikfest der Musikkapelle Melktal	03.08.2014		Schlosspark St. Leonhard/F.
Festmesse zum 212. Geburtstag von Benedict Randhartinger	03.08.2014	09.30 Uhr	Pfarrkirche Ruprechtshofen
Sommerferienspiel "Billard zum Kennenlernen"	08.08.2014	13.30-16.00 Uhr	GH Kochberger, St. Leonhard/F.
Sommerferienspiel "Spiel & Theater"	13.08.2014	14.00-16.00 Uhr	Volkshaus St. Leonhard/F.
FF-Fest Diesendorf	15.-17.08.2014		FF-Haus Diesendorf
Sommerferienspiel "Spiel & Fußball"	16.08.2014	10.00-12.00 Uhr	Fußballplatz
Sommerferienspiel "Spiel & Spaß"	16.08.2014	14.00-17.00 Uhr	Vereinshaus Musikkapelle
Sommerferienspiel "Tennisschnuppern"	22.08.2014	14.00-16.30 Uhr	Tennisplatz
Grillabend des Schützenvereines	22.08.2014	18.00 Uhr	Eislaufplatz Leonhofen
Sommerferienspiel "Spielenachmittag"	23.08.2014	14.00-17.00 Uhr	FF-Haus Brunnwiesen
Dämmerchoppen	23.08.2014		wird noch bekannt gegeben
Sommerferienspiel Abschluss "Komm spiel mit mir"	29.08.2014	14.00-16.00 Uhr	Schlosspark St. Leonhard/F.
Fairer Brunch	30.08.2014		am "Fairen Platzl"
Chor-Brunch der Chameleons	31.08.2014	07:45 Uhr	Gasthaus Steinhaus
Randhartinger-Matinée	31.08.2014	11.00 Uhr	Gemeindsaal Ruprechtshofen
Rad- und Fußwandertag	07.09.2014		St. Leonhard/Forst
Wandertag des Verschönerungsvereines	21.09.2014		Ruprechtshofen
Bacardi-Feeling	26.09.2014	ab 21.00 Uhr	FF-Haus St. Leonhard/Forst
Sturmheuriger	27.09.2014	ab 16.00 Uhr	FF-Haus St. Leonhard/Forst

Babygalerie Ruprechtshofen



©liver Franz Ederer, geb. 12.03.2014



Enesa Kryeziu, geb. 20.03.2014



Celine Haumer, geb. 22.03.2014



© Bilderbox
Leon König, geb. 27.03.2014